

# Suche Schülertexte 4.Klasse - Masterarbeit- Biete OLFA-Diagnostik (Rechtschreibung)

Beitrag von „Nanni1708“ vom 12. August 2014 13:38

Hallo liebe Lehrer,

ich bin neu hier im Forum und hoffe, dass ihr von solchen Anfragen nicht schon genervt seid...



Ich studiere in Münster und fange nun mit meiner Masterarbeit in Deutsch an. Ganz verkürzt erklärt ist mein Thema Fehlerschwerpunkte bei der Rechtschreibung und eine mögliche Förderung in diesen Bereichen. Ich habe jetzt 2 Jahre als studentische Hilfskraft an einem Rechtschreibförderprojekt mitgearbeitet. Dort habe ich Schülertexte mit Hilfe der Oldenburger Fehleranalyse (OLFA von Thomé, hier mal ein Link dazu: [http://isb-oldenburg.de/pdf/lprob\\_olfa3.pdf](http://isb-oldenburg.de/pdf/lprob_olfa3.pdf)) auf Fehlerschwerpunkte analysiert. Meinen subjektiven Eindruck, dass die häufigsten Schwerpunkte Groß- und Kleinschreibung sowie Längenmarkierungen von Vokalen die häufigsten Fehler sind, will ich jetzt in meiner Masterarbeit nochmal einigermaßen wissenschaftlich aufarbeiten.

Dazu suche ich:

- \* Texte von 4.-Klässlern
- \* möglichst mit ca. 360 Worten (damit es aussagekräftig ist)
- \* ohne Hilfe geschrieben/ nicht korrigiert
- \* Thema: Sommerferien (Da das Thema bei allen gleich sein soll und auch möglichst ergiebig, dachte ich, dass sich das Thema jetzt nach den Ferien anbietet)
- \* Lehrer, die bereit sind, mir zu erklären, wie sie bestimmte Rechtschreibbereiche methodisch/didaktisch vermitteln bzw. Materialien bereitstellen, die sie dazu nutzen

Dafür biete ich an (wenn gewünscht)

- \* eine umfangreiche Rechtschreibanalyse (natürlich "nur" auf Basis des vorliegenden Textes) mittels OLFA für jeden Schüler, d.h. eine Übersicht, wer in welchem Bereich noch Förderbedarf hat

Vielleicht finden sich ja auf diesem Weg Lehrer, die Lust haben, mich zu unterstützen und davon auch noch ein bisschen was zu haben 😊 Wichtig wäre mir, dass keiner denkt, dass es darum geht, irgendwelche Methoden, Konzepte oder Materialien in der Luft zu zerreißen. Vielmehr geht es in der Arbeit letztendlich darum, einen Pool an Mitteln zu finden, wie man den festgestellten Fehlerschwerpunkten im Rahmen von Fördermaßnahmen geeignet begegnen kann!

Achso: Die Zielgruppe sollte vielleicht aus NRW-Lehrern bestehen (gerne natürlich Raum Münster), falls aber jemand "Auswärtiges" auch Interesse hat, kläre ich, ob das möglich ist.

Ich danke euch sehr herzlich und wünsche denen, die noch Ferien haben, eine schöne freie Zeit!

Liebe Grüße,

Nadine